Unteroffizier d.R.

Otto Binning

geb. 18.12.1923 Mittelschefflenz gest. 27.05.2005 Mittelschefflenz

Melder i.d. 7. / G.R. 463

Ritterkreuz am 05.10.1944 Unteroffizier d.R.



Heer

Auszeichnungen

EK II am 10.03.1943 EK I am 15.03.1944 Infanterie-Sturmabzeichen in Silber am 10.03.1944 Verwundetenabzeichen in Silber am 20.09.1944 Sonderabzeichen für Panzervernichtung am 03.03.1944

Beförderungen

1942 Soldat 1943 Gefreiter d.R. 1944 Obergefreiter d.R. 1945 Unteroffizier d.R.

Nach seiner Einberufung zur Wehrmacht im April 1942 kam er zur 7. / G.R. 463. Im August 1944 als MG-Schütze 1 und Melder eingesetzt, nahm er an 13 Spähtrupps teil. Für die dabei bewiesene Umsichtigkeit und Tapferkeit erhielt er am 5. Oktober 1944 als Obergefreiter und Melder der 7. Kompanie das Ritterkreuz verliehen. Es folgte die sowjetische Kriegsgefangenschaft bis 1. August 1949 in Leningrad. Nach dem Krieg hatte Binnig seinen eigenen Hof als Landwirt.